

AKTIONSTAG

Wir und die Anderen

Vorurteile und Diskriminierung erkennen

Freitag, 8. Februar 2019, 8 bis 13 Uhr



Fotolia.de

Die Ausländer. Die Flüchtlinge. Die Asylbewerber. Ob es Muslime, Juden, Homosexuelle, Arbeitslose oder einfach nur Menschen mit einem bestimmten Dialekt oder Kleidungsstil sind - Vorurteile, Feindbilder und soziale Ausgrenzung begegnen uns fast täglich.

Besonders problematisch wird es, wenn diese Einstellungen in systematische Diskriminierung, Hass oder Gewalt gegen Minderheiten umschlagen. Dann werden nicht nur die Grundrechte der Opfer verletzt, sondern auch die Grundprinzipien unserer freiheitlich-demokratischen Ordnung untergraben. Und auch wer nicht selbst von Diskriminierung und sozialer Ausgrenzung betroffen ist, begegnet Vorurteilen, Stereotypen und Stammtischparolen häufig stumm im Alltag.

Ziel des Aktionstages ist es, die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe abwechslungsreicher und interaktiver Methoden zu befähigen, Vorurteile, Feindbilder und Diskriminierung zu erkennen - ob bei sich selbst, in ihrem Umfeld oder in Politik und Medien. Diese werden hinterfragt und es werden alternative Handlungsstrategien und Denkweisen entwickelt. Im Vordergrund stehen dabei der Aktualitäts- und Lebensweltbezug, die Vermittlung von Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt sowie die Anerkennung der Grundrechte.

- Ort** Theodor-Heuss Realschule, Konstanz
- Zielgruppe** Schülerinnen und Schüler der Klasse 9
- Team** Rebecca Spittel und David Koch
Frei Mitarbeitende der Lpb, Außenstelle Freiburg
- Seminar-Nr.** 58/06e/19



lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Außenstelle Freiburg, Bertoldstraße 55, 79098 Freiburg
Tel. 0761/20773-0 | freiburg@lpb.bwl.de | www.lpb-freiburg.de